



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**reca S17 Silikon Acetat, weiß**  
**Artikelnummer: 08983115**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Dichtungsmittel

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firma** Kellner & Kunz AG  
Boschstr. 37  
4600 Wels / ÖSTERREICH  
Telefon 0043-7242-484-0  
Fax 0043-7242-484-924  
Homepage [www.reca.co.at](http://www.reca.co.at)  
E-Mail [info@reca.co.at](mailto:info@reca.co.at)

#### Auskunftgebender Bereich

**Technische Auskunft** [info@reca.co.at](mailto:info@reca.co.at)  
**Sicherheitsdatenblatt** [sdb@chemiebuero.de](mailto:sdb@chemiebuero.de)

### 1.4 Notrufnummer

**Beratungsstelle** +43 (0) 1 406 43 43 (24h)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Keine Einstufung

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

**Gefahrenpiktogramme** keine

**Gefahrenhinweise** keine

**Besondere Kennzeichnung** EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.  
Mit Biozid DCOIT (CAS 64359-81-5) behandelte Ware.  
Enthält: 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on. EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

**Umweltgefahren** Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

**Andere Gefahren** Keine besonderen Gefahren bekannt.



### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### Produktart:

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%]  | Bestandteil                                                                                                                    |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10 - <30    | Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <0,03% Aromaten                                                     |
|             | CAS: 64742-46-7, EINECS/ELINCS: 932-078-5, Reg-No.: 01-2119552497-29-XXXX                                                      |
|             | GHS/CLP: Asp. Tox. 1: H304                                                                                                     |
| 1 - <5      | Propyltriacetoxysilan                                                                                                          |
|             | CAS: 17865-07-5, EINECS/ELINCS: 241-816-9, Reg-No.: 01-2119966899-07-XXXX                                                      |
|             | GHS/CLP: Skin Corr. 1B: H314                                                                                                   |
| 1 - <5      | Triacetoxymethylsilan                                                                                                          |
|             | CAS: 4253-34-3, EINECS/ELINCS: 224-221-9, Reg-No.: 01-2119962266-32-XXXX                                                       |
|             | GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Corr. 1C: H314                                                                              |
| 0,1 - <0,25 | 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on                                                                                         |
|             | CAS: 64359-81-5, EINECS/ELINCS: 264-843-8                                                                                      |
|             | GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 H312 - Skin Corr. 1B: H314 - STOT SE 3: H335 - Skin Sens. 1: H317 - Aquatic Acute 1: H400, M = 100 |

#### Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
 Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                     |                                                                                                                                                                                                                           |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Allgemeine Hinweise | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.                                                                                                                                                         |
| Nach Einatmen       | Für Frischluft sorgen.<br>Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.                                                                                                                                                 |
| Nach Hautkontakt    | Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.<br>Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.                                                                                                                 |
| Nach Augenkontakt   | Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.<br>Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Nach Verschlucken   | Ärztlicher Behandlung zuführen.<br>Kein Erbrechen einleiten.<br>Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.                                                                                                          |

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz  
 Allergische Reaktionen

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

|                           |                                                       |
|---------------------------|-------------------------------------------------------|
| Geeignete Löschmittel     | Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid. |
| Ung geeignete Löschmittel | Wasservollstrahl.                                     |

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden:  
 Kohlenmonoxid (CO)



### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Von Wasser fernhalten.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Trocken lagern.

VO über brennbare Flüssigkeiten  
(VbF)

Unterliegt nicht dieser Verordnung

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2



## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (AT)

nicht relevant

#### DNEL

|                                                                                   |
|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                                       |
| Triacetoxymethylsilan, CAS: 4253-34-3                                             |
| Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte: 14,5 mg/kg bw/d.               |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte: 31 mg/m <sup>3</sup> .           |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 25 mg/m <sup>3</sup> .      |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte: 25 mg/m <sup>3</sup> .      |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte: 31 mg/m <sup>3</sup> .           |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 14,5 mg/kg bw/d.               |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte: 1 mg/kg bw/d.                  |
| Verbraucher, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte: 7,2 mg/kg bw/d.              |
| Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte: 1 mg/kg bw/d.                  |
| Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte: 5,1 mg/m <sup>3</sup> .        |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte: 5,1 mg/m <sup>3</sup> .        |
| Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte: 6,3 mg/m <sup>3</sup> .   |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 6,3 mg/m <sup>3</sup> .   |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 7,2 mg/kg bw/d.              |
| Propyltriacetoxysilan, CAS: 17865-07-5                                            |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 85,39 mg/m <sup>3</sup> .   |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 12,11 mg/kg bw/d.              |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte: 6,05 mg/kg bw/d.               |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 21,06 mg/m <sup>3</sup> . |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 6,05 mg/kg bw/d.             |

#### PNEC

|                                           |
|-------------------------------------------|
| Bestandteil                               |
| Triacetoxymethylsilan, CAS: 4253-34-3     |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,145 mg/l.   |
| Meerwasser, 0,1 mg/l.                     |
| Süßwasser, 1,0 mg/l.                      |
| Sediment (Meerwasser), 0,34 mg/kg.        |
| Sediment (Süßwasser), 3,4 mg/kg.          |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 10 mg/l.      |
| Propyltriacetoxysilan, CAS: 17865-07-5    |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,00336 mg/l. |
| Meerwasser, 0,002441 mg/l.                |
| Süßwasser, 0,02441 mg/l.                  |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 10,55 mg/l.   |



## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

|                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b> | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.<br>Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.                                                                                    |
| <b>Augenschutz</b>                                             | Schutzbrille. (EN 166:2001)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Handschutz</b>                                              | Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.<br>0,4 mm Butylkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3).                                                                                                                                                                 |
| <b>Körperschutz</b>                                            | Leichte Schutzkleidung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>                                | Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.<br>Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| <b>Atemschutz</b>                                              | Atemschutz bei hohen Konzentrationen.<br>Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX (DIN EN 14387).                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Thermische Gefahren</b>                                     | nicht bestimmt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>         | Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.                                                                                                                                                                                                                                     |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                                      |                        |
|------------------------------------------------------|------------------------|
| <b>Form</b>                                          | pastös                 |
| <b>Farbe</b>                                         | verschieden            |
| <b>Geruch</b>                                        | essigartig             |
| <b>Geruchsschwelle</b>                               | nicht bestimmt         |
| <b>pH-Wert</b>                                       | nicht anwendbar        |
| <b>pH-Wert [1%]</b>                                  | nicht anwendbar        |
| <b>Siedebeginn/Siedebereich [°C]</b>                 | > 300                  |
| <b>Flammpunkt [°C]</b>                               | > 60                   |
| <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]</b>         | nicht anwendbar        |
| <b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b> | nicht anwendbar        |
| <b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>  | nicht anwendbar        |
| <b>Oxidierende Eigenschaften</b>                     | nein                   |
| <b>Dampfdruck [kPa]</b>                              | 10                     |
| <b>Relative Dichte [g/ml]</b>                        | 1,01 (20 °C / 68,0 °F) |
| <b>Schüttdichte [kg/m³]</b>                          | nicht anwendbar        |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>                         | nicht mischbar         |
| <b>Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]</b>     | nicht bestimmt         |
| <b>Viskosität</b>                                    | > 20,5 mm²/s (40 °C)   |
| <b>Dampfdichte</b>                                   | nicht bestimmt         |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>                   | nicht bestimmt         |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]</b>                | nicht bestimmt         |
| <b>Selbstentzündungstemperatur [°C]</b>              | > 200                  |
| <b>Zersetzungstemperatur [°C]</b>                    | nicht bestimmt         |

### 9.2 Sonstige Angaben

keine



## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Siehe ABSCHNITT 10.3.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Siehe ABSCHNITT 7

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

nicht bestimmt

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Essigsäure.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

|                                                                                                 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Produkt                                                                                         |
| inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.: |
| dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.:    |
| ATE-mix, oral, Ratte: > 2000 mg/kg.                                                             |
| Bestandteil                                                                                     |
| 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on, CAS: 64359-81-5                                         |
| LD50, dermal, Kaninchen: > 2000 mg/kg.                                                          |
| LD50, oral, Ratte: 978 mg/kg.                                                                   |
| LC50, inhalativ, Ratte: 0,758 mg/l 4h.                                                          |
| Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <0,03% Aromaten, CAS: 64742-46-7     |
| LD50, dermal, Kaninchen: >3160 mg/kg.                                                           |
| LD50, oral, Ratte: >5000 mg/kg.                                                                 |
| LC50, inhalativ, Ratte: >5266 mg/l.                                                             |
| Triacetoxymethylsilan, CAS: 4253-34-3                                                           |
| LD50, oral, Ratte: 1600 mg/kg.                                                                  |
| Propyltriacetoxysilan, CAS: 17865-07-5                                                          |
| LD50, oral, Mensch: 1460 mg/kg (Lit.).                                                          |

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Nicht reizend.  
Keine Einstufung aufgrund toxikologischer Untersuchungen.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Nicht reizend.  
Keine Einstufung aufgrund toxikologischer Untersuchungen.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Berechnungsmethode

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

**Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 $v > 20,5 \text{ mm}^2/\text{s}$  (40 °C)

**Allgemeine Bemerkungen**

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.



## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

|                                                         |
|---------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                             |
| 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on, CAS: 64359-81-5 |
| LC50, (96h), Lepomis macrochirus: 0,014 mg/l.           |
| LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss: 0,0027 mg/l.          |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 0,0052 mg/l.                |
| Propyltriacetoxysilan, CAS: 17865-07-5                  |
| LC50, (96h), Brachidanio rerio: 251 mg/l (Lit.).        |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 62 mg/l (Lit.).             |
| IC50, (72h), Scenedesmus subspicatus: 73 mg/l (Lit.).   |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

|                                   |                 |
|-----------------------------------|-----------------|
| Verhalten in Umweltkompartimenten | nicht bestimmt  |
| Verhalten in Kläranlagen          | nicht anwendbar |
| Biologische Abbaubarkeit          | nicht anwendbar |

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

nicht bestimmt

### 12.4 Mobilität im Boden

nicht anwendbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Ökotoxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.  
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

#### Produkt

Entsorgung mit den Entsorgern/ Behörden gegebenenfalls abstimmen.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

080410 Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409\* fallen.  
080409\* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

#### Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

#### AVV-Nr. (empfohlen)

150102 Verpackungen aus Kunststoff.  
150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

#### ÖNORM S2100

55907/ 55908



## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

|                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nicht anwendbar |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nicht anwendbar |
| Seeschifftransport nach IMDG | nicht anwendbar |
| Lufttransport nach IATA      | nicht anwendbar |

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|                              |                                     |
|------------------------------|-------------------------------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | KEIN GEFÄHRGUT                      |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | KEIN GEFÄHRGUT                      |
| Seeschifftransport nach IMDG | NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS" |
| Lufttransport nach IATA      | NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS" |

### 14.3 Transportgefahrenklassen

|                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nicht anwendbar |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nicht anwendbar |
| Seeschifftransport nach IMDG | nicht anwendbar |
| Lufttransport nach IATA      | nicht anwendbar |

### 14.4 Verpackungsgruppe

|                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nicht anwendbar |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nicht anwendbar |
| Seeschifftransport nach IMDG | nicht anwendbar |
| Lufttransport nach IATA      | nicht anwendbar |

### 14.5 Umweltgefahren

|                              |      |
|------------------------------|------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nein |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nein |
| Seeschifftransport nach IMDG | nein |
| Lufttransport nach IATA      | nein |

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.



#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht bestimmt

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                                         |                                                                                                                                                     |
|-----------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>EU-VORSCHRIFTEN</b>                  | 1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2008/47/EC); (EU) 2015/830; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014 |
| <b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>           | ADR (2017); IMDG-Code (2017, 38. Amdt.); IATA-DGR (2017)                                                                                            |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (AT):</b>     | Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM S2100; Lagerverordnung;                           |
| - VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF) | Unterliegt nicht dieser Verordnung                                                                                                                  |
| - Beschäftigungsbeschränkungen          | nicht anwendbar                                                                                                                                     |
| - VOC (2010/75/EG)                      | 0,00 %                                                                                                                                              |

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 03)

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.



## 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
 ATE = acute toxicity estimate  
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
 CAS = Chemical Abstracts Service  
 CLP = Classification, Labelling and Packaging  
 DMEL = Derived Minimum Effect Level  
 DNEL = Derived No Effect Level  
 EC50 = Median effective concentration  
 ECB = European Chemicals Bureau  
 EEC = European Economic Community  
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 IATA = International Air Transport Association  
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
 IC50 = Inhibition concentration, 50%  
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
 LC50 = Lethal concentration, 50%  
 LD50 = Median lethal dose  
 LC0 = lethal concentration, 0%  
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
 LGK = Lagerklasse  
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
 NOEC = No Observed Effect Concentration  
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
 STP = Sewage Treatment Plant  
 TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
 TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VOC = Volatile Organic Compounds  
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

## 16.3 Sonstige Angaben

### Einstufungsverfahren

### Geänderte Positionen

ABSCHNITT 12 hinzugekommen: Ökotoxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12 gelöscht: Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

ABSCHNITT 13 hinzugekommen: Entsorgung mit den Entsorgern/ Behörden gegebenenfalls abstimmen.

ABSCHNITT 13 gelöscht: Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

ABSCHNITT 13 gelöscht: Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften zur Abfallentsorgung (Zubereitung und Verpackung) sind zu beachten.

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de). Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail [info@chemiebuero.de](mailto:info@chemiebuero.de)

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leichtgemacht. Nähere Informationen unter [www.sdbpool.de](http://www.sdbpool.de)